Presseinformation

29. April 2010

Saison 2010/2011 des Festspielhauses St. Pölten präsentiert

Zweite Spielzeit unter Intendant Joachim Schloemer

Die zweite Spielzeit des Festspielhauses St. Pölten unter der Intendanz von Joachim Schloemer, die heute, 29. April, im Kunstraum Niederösterreich im Palais Niederösterreich in Wien präsentiert wurde, steht unter dem Motto „Auf ewig" und beginnt am 24. September. Die Saison 2010/2011 wird die beiden Hauptachsen Musik und Tanz weiterführen und soll „neue Kontinuitäten" durch längerfristige Zusammenarbeit bringen; ein besonderer Schwerpunkt wird auf die Vermittlungsarbeit gelegt. Artists in residence werden Maurizio Grandinetti für den Bereich der Musik und Sidi Larbi Cherkaoul für den Tanz sein.

Die niederösterreichischen Tonkünstler unter ihrem Chefdirigenten Andrés Orozco-Estrada werden als Residenzorchester neben ihren zwölf Abonnement-Abenden, die Musik von der Klassik und Romantik bis zu Auftragswerken der jungen Avantgarde bringen, auch fünf Spezialkonzerte spielen, die u. a. Fado, eine DJ-Interpretation von Johannes Brahms und das „Weihnachtsoratorium" von Johann Sebastian Bach umfassen.

Als Oper wird Christoph Willibald Glucks „Orfeo ed Euridice" in einer halbszenischen Aufführung zu hören sein. Das Projekt unter der musikalischen Leitung von Lothar Zagrosek ist auch einer der Eckpfeiler des Jahresmottos, das u. a. „Tristan und Isolde", „Engel der Verzweiflung", „Sacré du printemps", die „Kindertotenlieder", „Winterreise" und „Der Tod und das Mädchen" nach St. Pölten bringt. Zusammen mit dem G-Dur-Steichquartett ergeben die beiden letztgenannten Projekte auch einen Schubert-Schwerpunkt im nächstjährigen Programm.

Neben den Tonkünstlern sind 2010/2011 als Gastorchester u. a. das Konzerthausorchester Berlin, die Dresdner Philharmonie, das Freiburger Barockorchester, das Hagen Quartett und Spira Mirabilis zu hören. Den Bereich der Unterhaltungsmusik decken Auftritte von Bauchklang, Fatima Spa & The Freedom Fries, James Hunter, Angélique Kidjo etc. ab.

In der Sparte Tanz kommen Akram Khan, Sidi Larbi Cherkaoul, Heddy Maalem und PVC Tanz bereits zum zweiten Mal ins Festspielhaus, neu sind in der

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

nächsten Saison Sadler\'s Wells, Jasmin Vardimon, das Royal Ballet of Flanders und das Cullberg Ballet.

Dazu werden insgesamt fünf Festivals - „Tastenmusik", „Polifonica", „Nox Illuminata", „Österreich tanzt" und „Jugendklub/300" - Einblicke in die Welt der Musik und des Tanzes geben. Im Rahmen des Jugendklubs wird auch das Projekt „Strings Exchange" in Kooperation mit dem südafrikanischen „Cape Festival" fortgesetzt.

Als Orte der Kulturvermittlung sowohl für Schulen als auch Familien werden Café Publik und Box verstärkt bespielt; im September startet zudem eine Zusammenarbeit mit „szene bunte wähne". Vor und nach den Vorstellungen wird es auch wieder eine Reihe von Künstler- und Publikumsgesprächen geben.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at